



ÖLABSCHEIDER

Mineralöhlhaltiges Abwasser vorbehandeln

Innovation für Wassertechnik



ENVIROCHEMIE

WARUM EIGENTLICH EIN ÖLABSCHEIDER?

Mineralische Öle und Fette können sich auf unterschiedlichen Wegen mit Abwasser vermischen. Bei Tankstellen, Kfz-Werkstätten, beim Waschen von Fahrzeugen oder einzelnen Fahrzeugteilen oder ganz allgemein dort, wo mit Öl hantiert wird. **Doch Öle sind wassergefährdende Stoffe, die nicht in die Kanalisation gelangen dürfen.**



In Kfz-Betrieben ist die Behandlung von ölhaltigen Abwässern ein wichtiges Thema.

Eine Gefahr für Abwasser und Trinkwasser

Gelangen Öle aus Reinigungsprozessen ins Wasser, schädigen sie die dort lebenden Mikroorganismen, die für die Selbstreinigung des Ökosystems sorgen. Durch chemische und physikalische Abbauprozesse der Öle können beispielsweise die biologischen Reinigungsstufen in Kläranlagen erheblich beeinträchtigt werden. „Ein Tropfen Öl verseucht tausend Liter Wasser“, lautet eine Faustregel. Kommunale Behörden sind deswegen nachvollziehbarerweise sehr strikt in ihren Vorschriften. Der Grenzwert für die Indirekt-einleitung liegt bei 20 mg/l.

Ihr Vorteil: Ein langlebiger Helfer

Wer für seinen Betrieb einen qualitativ hochwertigen Ölabscheider wählt, erhält ein Produkt, das robust und langlebig seine Arbeit verrichten wird. Das zahlt sich aus, denn wer Abwasser direkt und umgehend behandelt, arbeitet sowohl wirtschaftlich als auch ökologisch sinnvoll.

Wassergefährdende Inhaltsstoffe

Der Betrieb kommunaler Kläranlagen kann erheblich beeinflusst werden, weil mineralische Öle und Fette nur schwer biologisch abbaubar sind. Erdöl ist zwar ein Produkt der Natur, tatsächlich bilden sich bei der Entstehung von Erdöl aber zahlreiche giftige Stoffe, darunter hochgiftige Kohlenwasserstoffverbindungen wie Benzol. Diese gesundheitsgefährdenden Verbindungen sind auch in verarbeiteten Ölen wie Kraftstoffen enthalten.

Wie der Ölabscheider funktioniert

Als die besten Techniken haben sich schon immer jene hervorgetan, die trotz ihrer Raffinesse genial einfach waren. Das gilt auch für den Ölabscheider – seine Wirkungsweise beruht auf der Schwerkraft. Ein Ölabscheider besteht aus einem großen Behälter, in den das Abwasser eingeleitet wird. Durch die unterschiedliche Dichte schwimmen Öle auf der Wasseroberfläche auf, Sedimente wie zum Beispiel Sand oder kleine Steine setzen sich am Boden des Schlammfangs

ENVIROCHEMIE FÜR SIE

Wir sind führend bei der Behandlung von Wasser und Abwasser in Industrie und Gewerbe. EnviroChemie liefert höchste Qualität und achtet auf langlebige, robuste Bauteile bei jedem Produkt. Wir bieten nachhaltige Lösungen durch eigens von uns entwickelte Technologien und verfügen über mehr als 40 Jahre Erfahrung auf dem Gebiet der industriellen Abwasserbehandlung.

Alles aus einer Hand

Ihr Vorteil: Bei uns kommt alles aus einer Hand. Wir liefern Ihnen, bei Bedarf, auch die technische Ausrüstung wie Steuerung oder Rohrleitungen rund um den Abscheider.

EnviroChemie wartet die Abscheider auch langfristig für Sie. Wir schnüren für jeden Kunden das passende Servicepaket. Kümmern Sie sich um Ihr Geschäft, wir kümmern uns um Ihr Abwasser. Das bedeutet auch: Wir passen uns jederzeit individuell an die Bedürfnisse unserer Kunden an. Zum Beispiel, weil Sie vorgeschriebene Grenzwerte einhalten müssen, oder wenn es Ihnen darum geht, Ressourcen und Betriebskosten zu sparen.

Wir gehen mit Ihnen den ganzen Weg

Wir stehen unseren Kunden als zuverlässiger Partner zur Seite. EnviroChemie geht direkt auf Wünsche und Bedürf-



- 1 Ölabscheider liefern wir für die Gebäudeaufstellung aus Edelstahl oder Kunststoff. Falls der Abscheider direkt in das Erdreich eingebaut werden soll, werden Stahlbetonabscheider mit Kunstharzbeschichtung oder HDPE-Inliner geliefert.
- 2 Falls das Abwasser zum Ölabscheider gepumpt werden muss, sind besondere Pumpen zu empfehlen: Druckluftmembranpumpen oder Schlauchpumpen zum Beispiel. Dadurch wird eine Vermischung von Schmutzstoffen mit dem Abwasser verhindert.
- 3 Das im Abscheider anfallende Öl muss regelmäßig entsorgt werden, damit es nicht überläuft. Die Frequenz richtet sich nach Art und Menge des anfallenden Schmutzwassers: etwa alle sechs Monate bis fünf Jahre.
- 4 Nach der Vorbehandlung kann das Abwasser aus dem Ölabscheider in die Kanalisation eingeleitet oder einem Stapelbecken zur weitergehenden Behandlung zugeführt werden.

Ölabscheider für den Erdeinbau aus Stahlbeton.

ab. Auf diese Weise kann das Öl als Leichtflüssigkeit einfach abgesaugt und entsorgt werden.

Setzen Sie auf die Erfahrung von Fachleuten

Bei größeren Abwassermengen empfiehlt es sich, vor dem Ölabscheider ein Misch- und Ausgleichsbecken zu installieren. In diesem Fall kann der Ölabscheider selbst kleiner ausgelegt werden.

Als Fachleute können wir für Sie genau berechnen, welche Größe und eventuell dazugehörigen Komponenten Sie für Ihren Betrieb benötigen. Sprechen Sie uns einfach an und lassen Sie sich von EnviroChemie kompetent beraten.



Ölabscheider für Gebäudeaufstellung aus Edelstahl.

nisse der Kunden ein: Kundennutzen, Qualität, innovative Marken und Technologien stehen im Vordergrund unserer Beratung, Entwicklung und Produkte.

Möchten Sie Ihre Abwassertechnik erweitern? Zum Beispiel, weil Ihr Betrieb gewachsen ist oder sich bestimmte Regeln und Vorschriften verschärft haben? Kein Problem: EnviroChemie bietet neben den Abscheidern auch hochwertige und innovative chemisch-physikalische Anlagen der Produktreihen Split-O-Mat® und Luga® zur weitergehenden Abwasserreinigung an. Die dafür notwendigen Behandlungsmittel stellen wir selbst her.

Regelmäßige Wartung

Ölabscheider müssen regelmäßig gewartet werden. Etwa einmal im Monat sollte der Abscheider geöffnet und visuell geprüft werden. Dabei wird auch die Dicke der Schlamm- und Ölschicht gemessen. Auch Zustand und Funktion einiger Einzelteile gilt es zu überprüfen. Weitere Wartungen und Inspektionen sind in bestimmten Intervallen vonnöten. Vorgeschrieben für diese Wartungen ist ein Sachkundiger, der an der Anlage eingewiesen wurde. EnviroChemie bietet an, diese Wartung für Sie langfristig zu übernehmen – oder Ihre Mitarbeiter darin zu schulen.

Innovation für *Wassertechnik*



ENVIROCHEMIE

EnviroChemie GmbH

In den Leppsteinswiesen 9
64380 Rossdorf
Tel.: +49 6154 6998-0
Fax: +49 6154 6998-11
info@envirochemie.com
www.envirochemie.com

EnviroChemie Ges.m.b.H.

Europastraße 8
49500 Villach
Tel.: +43 732 370332
Fax: +43 732 370334
info@envirochemie.at

EnviroChemie AG

Twirrenstrasse 6
8733 Eschenbach/SG
Tel.: +41 55 2861818
Fax: +41 55 2861800
office@envirochemie.ch
www.envirochemie.ch

